

GA Tb A19/54

7. August 1808

Gemäss der zwischen den Gemeinden der Herrschaft Vaduz getroffenen Übereinkunft beträgt der Steuerwert der aufgeführten Alpen der Gemeinde Triesenberg 1'860 Gulden, die jetzigen Gemeindevorsteher wollen diese Alpen jedoch lediglich mit 1'529 Gulden in die Steuer setzen.

Or. (A), GA Tb A19/54 – Pap., 1 Blatt 18,5 / 21 cm. – Auf fol. 1v Ausrechnungen.

[fol. 1r]

¹	Nota	
²	Laut der am 7 ^{ten} Aug(ust) [1]808 zwischen denen Vorgesetz-	
³	ten ^{a)} aller Gemeinden in der obern Herrschaft ^{b)}	
⁴	Vaduz Steuerangelegenheiten die Alpen betr(effend) ge-	
⁵	troffen und unterschriebenen Übereinkunft wären	
⁶	die der Gemeinde Triesenberg zuständige Alpen folgender-	
⁷	massen in die Steuer zu setzen, als:	
⁸	die Alp Mallbun samt hinterm Grat	900 fl. – [Kr.].
⁹	[die Alp] Bargellen und Garpillen	600 [fl.] – [Kr.].
¹⁰	[die Alp] Aelpele	210 [fl.] – [Kr.].
¹¹	[die Alp] Bergle	<u>150 [fl.] – [Kr.].</u>
¹²	Summa	1'860 fl. – [Kr.].
¹³	Die itzigen Vorsteher alldorten haben aber	
¹⁴	obige Alpen nur in die Steuer gesetzt, ^{c)} näm(lich):	
¹⁵	Malbun samt hinterm Grat	800 fl. – [Kr.].
¹⁶	Bargellen und Garpillen	433 [fl.] – [Kr.].
¹⁷	Aelpele	177 [fl.] – [Kr.].
¹⁸	Bergle	<u>119 [fl.] – [Kr.].</u>
¹⁹		<u>1'529 fl. – [Kr.].</u>
²⁰	Also weniger.....	331 fl. – [Kr.].
²¹	Wird höhern Ermessen überlassen.	
²²	Amtsboth.	

^{a)} Folgt durchgestr. der. – ^{b)} Folgt durchgestr. gem? – ^{c)} Folgt durchgestr. als.